



WOZU BRAUCHE ICH EIGENTLICH EINE HAUSRATVERSICHERUNG?

Diese Frage stellt sich ein Großteil der Bevölkerung. Laut dem Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. GDV besitzen sogar rund 15 % der Deutschen keine Hausratversicherung.

Der größte Anteil nicht versicherter Personen findet sich im Bereich der Geringverdiener, bzw. der Arbeitslosen, was grundsätzlich nachvollziehbar erscheint, da sich hier ein mögliches Einsparpotenzial der monatlichen Kosten ergibt.

Aber wozu brauch ich die Hausratversicherung wirklich?

Klar, wenn ein Feuer oder ein Leitungswasserschaden meine Möbel beschädigt.

Da ich jedoch ohnehin keine teuren Möbel besitze, wäre der Schaden entsprechend gering, weshalb ich mir diese Kosten auch sparen kann.

Dieser Gedanke ist grundsätzlich nachvollziehbar, allerdings ein Trugschluss.

Nehmen wir mal an es brennt bei Ihnen.

Dieser Umstand ist insgesamt schon recht schrecklich für die Betroffenen, da es gegebenenfalls sogar um Leib und Leben geht.

Aber wenn Sie in einem Mehrfamilienhaus leben und der Brand befindet sich beispielsweise im Keller, so ist Ihr eigener Hausrat gar nicht unbedingt von den Flammen betroffen.

Dennoch kann sich ein erheblicher Schaden an Ihrem Hausrat ereignen.

Die Feuerwehr ist bei einem Brand dazu verpflichtet sämtliche Räumlichkeiten im Haus auf mögliche Brandherde zu untersuchen, weshalb jede Wohnung von der Feuerwehr besichtigt wird. Alleine hierdurch kann es zu einer Verschmutzung durch Rauchgase und Ruß in ihrer Wohnung kommen.

Hinzu kommt, dass in vielen Häusern kein ausreichender Brandschutz vorhanden ist, sodass der Rauch auch über die Leitungsschächte in ihre Wohnung gelangen kann.

Somit ergibt sich unter Umständen eine erhebliche Verschmutzung an ihren Möbeln sowie an ihren Anstrichen oder Tapeten.

Was vielen Leuten nicht bewusst ist sind folgende Punkte:

- Die Reinigung ihrer Möbel ist nicht Sache ihres Vermieters oder Sache der Gebäudeversicherung sondern die Sache Ihrer Hausratversicherung.
- Die Kosten für eine möglicherweise erforderliche Auslagerung Ihrer Möbel übernimmt weder Ihr Vermieter noch die Gebäudeversicherung, sondern ihre Hausratversicherung oder im Zweifel Sie selbst.
- Sollten Sie aufgrund der Verschmutzungen ihrer Wohnung bis zur Wiederherstellung nicht in ihrer Wohnung verbleiben können, übernimmt auch niemand die Kosten für ihre Unterkunft, zum Beispiel im Hotel. Auch diese Kosten sind, sofern sie versichert sind, in der Regel über ihre Hausratversicherung abgesichert.

Wenn Sie keine Hausratversicherung haben bleiben **Sie alleine** auf den Kosten sitzen, sofern kein Verursacher für den Schaden zu finden ist.

Und glauben Sie dem Sachverständigen, diesen zu finden ist mitunter gar nicht so einfach. Zudem kommt hinzu, dass eine entsprechende Haftung vorliegen muss, um den Verursacher zu belangen. Sollte dieser keine Haftpflichtversicherung haben oder sollte der Schaden beispielsweise durch Brandstiftung entstanden sein, so wird es in den meisten Fällen nicht zu einer Entschädigung kommen.

Sollte dennoch eine Haftpflichtversicherung vorhanden sein, so ersetzt die Haftpflichtversicherung Ihnen lediglich den Zeitwert, wodurch sie mitunter trotzdem einen erheblichen finanziellen Verlust erleiden können.

Auch im Falle eines Leitungswasserschadens kommt es mitunter zu einer Unbewohnbarkeit der Wohnung, wodurch ähnliche Kosten entstehen können, welche nicht über den Vermieter zu tragen sind.

Folgende Punkte sind besonders wichtig, da sie den meisten Verbrauchern nicht bekannt ist:

- Grundsätzlich ist ihr Vermieter im Schadenfall nicht verpflichtet Ihnen eine alternative Unterkunft zu besorgen und diese zu bezahlen!
- Auch die Kosten, die bei der Auslagerung Ihrer Möbel entstehen, müssen (abgesehen von einigen sehr wenigen Ausnahmen) nicht von ihrem Vermieter getragen werden!

Somit können auf sie Kosten zukommen, die sich zum Großteil nicht einmal gut verdienende Leute einfach so leisten können.

Aus diesem Grund kann von Seiten des Sachverständigen jedem ausdrücklich empfohlen werden eine Hausratversicherung abzuschließen.

Hier lohnt es sich natürlich Preise zu vergleichen. Wer Kosten sparen muss, hat hier oftmals die Möglichkeit das versicherte Leistungsspektrum etwas zurück zu schrauben und dennoch im Schadenfall nicht gänzlich alleine dazustehen.

Fazit: die Hausratversicherung übernimmt mehr als nur die Absicherung ihrer Möbel.

Mögliche Kostenfallen im Falle eines Gebäudeschadens, für den Sie eigentlich gar nicht verantwortlich sind, werden von ihrer Hausratversicherung übernommen, sofern sie eine haben.

Sollte sich bei ihnen ein Schaden am Hausrat ereignet haben und Sie brauchen Unterstützung bei der Schadenabwicklung, so wenden Sie gerne an ihren Gutachter Kail.

Für weitere Fragen zu diesem Thema, stehe ich Ihnen gern unter info@Gutachter-Kail.de zur Verfügung.

Und bitte glauben Sie mir, Schimmel entsteht nämlich nicht immer nur durch falsches Lüften! Als Gutachter prüfe ich die Angelegenheit genau und unparteiisch, um der Ursache auf die Spur zu kommen.

Bis bald!

Ihr Gutachter Kail

Impressum:

Sachverständigenbüro Kail, Fabian Kail-Hentschel, Tegelbek 2, 23795 Traventhal

Telefon: +49 4550 7329076, E-Mail: info@gutachter-kail.de - www.Gutachter.Kail.de

DEKRA geprüfter Sachverständiger für Schimmel und Bauschadenbewertung

IQ Zert zertifiziert für Versicherungsschäden BSV 204 (Versicherungsschäden)